

Tanzkurs

Im Glanz der Bad Homburger Tänze aus der Kaiserzeit III



Die Tänze

Um 1820 mit Entdeckung der Ludwigsquelle entstand der Wunsch, der Stadt Homburg den Glanz einer Kursstadt zu verleihen. In der Blütezeit des Kurbetriebes zum Ende des 19. Jahrhunderts hin zog es nicht nur den englischen König Edward II. in die liebliche Stadt im Taunus, sondern auch den deutschen Kaiser Wilhelm II.. Möglicherweise war der Kaiser so fasziniert von Homburg, dass er ab 1888 diese charmante Kurstadt zu seiner Sommerresidenz mit Sitz im Schloss erwählte. Stilvolle Bäderarchitektur entstand daraufhin und weltweit bekannte Heilkunst entwickelte sich. Eine musikalische Unterhaltung der Kurgäste gehörte bald auch zu einem unverzichtbaren Bestandteil und schließlich, im Jahre 1912 wurde der charmanten Kurstadt Homburg der Titel "Bad" zugesprochen.

Mit diesem Workshop wird die Kursreihe von 2012 - zum 100-jährigen Bäder-Jubiläum - mit Gesellschaftstänzen des späten 19. Jahrhunderts bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts weiter fortgesetzt, die verschiedene Balltänze aus der Kaiserzeit beinhaltet zusammen mit einer speziell aus der Kurstadt und für Bad Homburg komponierten Musik.

In diesem Jahr ehrt der Tanzkurs die großen musikalischen Werke von Jacques Offenbach, entnommen dem Notenarchiv des Bad Homburger Tanzlehrers Wilhelm Drangsal, und lädt alle Tanzfreudige sowie auch die Studenten des Musikwissenschaftlichen Institutes der Goetheuniversität Frankfurt ein, die das Jahr 2014 thematisch dem Komponisten Jacques Offenbach widmen.

Unsere Tänze zu Originalmusik, die der Bäderstadt Bad Homburg gewidmet wurde und dort archiviert ist

- **Der Kehraus** „La Fin du Bal * The End of the Bal“, bestehend aus den fünf beliebtesten Tänzen von Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Jahrhundertwende wie Walzer, Polka, Tyrolienne, Rheinländer und Galopp, zusammengefasst in typischen Tanzfiguren, Aufstellungen und Schrittvarianten als „Letzter Tanz“, ist das tänzerische Finale eines möglichen Ballabends, aber auch der musikalische Höhepunkt, da die bekanntesten Offenbachschen Melodien aus ‚Hoffmanns Erzählungen‘, ‚Pariser Leben‘, ‚Der schwarze Corsar‘ und ‚Blaubart‘ hier eingebunden sind.
- Doch bevor die Tanzenden „hinausgekehrt“ werden, lädt Offenbachs schmissige **Polka „Gaité parisienne“ mit typischen Polka française Figuren aus Deutschland** zum Rundtanz ein.

Der Tanzkurs

Kurs - Zeiten	Sonnabend	22.03.2014 – ab 14:00 Uhr
	Sonntag	23.03.2014 – bis 15:00 Uhr
Kursort	Bad Homburg v.d.H. Anschrift zum Kursraum bitte der Website http://lag-tanz-hessen.de entnehmen	
Die Kosten	bitte der Website http://lag-tanz-hessen.de entnehmen	
Übernachtung	Empfehlungen bitte beim Veranstalter erfragen	
Tanzkleidung	Bequeme Tanzkleidung (Wohlfühlkleidung) und Tanz-Schuhe bitte zum Kurs mitbringen	

Dieser Tanzkurs ist geeignet

für Tanz-Paare, aber auch einzelne Tänzer und Tänzerinnen mit allgemeinen Tanzerfahrungen im Volkstanz, Standardtanz, Historischen Tanz oder anderen Tanzbereichen

Tanzkursleitung

Sylvia Hartung erforscht, rekonstruiert und unterrichtet Ball-Tänze des 19. und 20. Jhds. aus Europa und Nordamerika und ist Expertin auf dem Gebiet der deutschen und Wiener Salontänze von 1830-1900 sowie der Tanzmodetrends aus Paris und Nordamerika von 1840 bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Sie veranstaltet in verschiedenen Städten im In- und Ausland neben Tanzworkshops und Internationalen Tanzwochen stilvolle Ballnächte im Glanz des großen Walzer-, Quadrille-, und Opernball-Jahrhunderts.

Die Website ihrer Tanzschule lädt ein zum Spaziergehen durch eine Tanzwelt des 19.Jhds: www.creanc.com
Haben Sie Fragen zu den Tänzen im Kurs – bitte E-Mail an sylvia@creanc.com



Veranstalter und Anmeldung zum Tanzkurs

Veranstalter	Landesarbeitsgemeinschaft Tanz Hessen e.V.
Kurs Nr. (folgt)	http://lag-tanz-hessen.de
Anmeldung bei	LAG Tanz Hessen: Website http://lag-tanz-hessen.de Kursprogramm Kurs-Nr. Details zum Bearbeiter für Anmeldung und Zahlung bitte dort entnehmen

